

Hannover Messe 12.-16. April 2021

Siemens-Schutzgerät Siprotec 5 Compact – Idealer Schutz auf kleinstem Raum

- **Zuverlässiger Schutz bei minimalem Platzbedarf**
- **Für Energieverteilung und Industrieanlagen**

Siemens Smart Infrastructure präsentiert das neue Siprotec 5 Compact Gerät, das speziell für die Anforderungen der Industrie, Infrastruktur und von Verteilnetzen ausgelegt ist. Mit seiner kompakten Baugröße, der hohen Anzahl an Ein- und Ausgängen sowie dem universellen Funktionsumfang kann es auf die individuellen Anforderungen für den Schutz von Abzweigen und Motoren konfiguriert werden. Platzsparend und als Universalgerät erfüllt es bestens die Anforderungen zur Optimierung der Investitions- und Betriebskosten in der Energieverteilung.

Siprotec 5 Compact ist Teil der bewährten Siprotec 5 Familie. Sein digitaler Zwilling (Siprotec DigitalTwin) ermöglicht ein virtuelles Testen der Geräte in der Cloud innerhalb von Minuten, ohne Hardware und Zusatzaufwand. Zudem können mit Hilfe der IoT-Applikation Siprotec Dashboard sämtliche Gerätedaten in der Cloud erfasst, analysiert und visualisiert werden. Alle gängigen Cyber Security Standards werden selbstverständlich erfüllt.

„Mit dem neuen Siprotec 5 Compact Schutzgerät bieten wir nun ein Universalgerät an, das je nach Anwendung flexibel, schnell und einfach ausgelegt werden kann. Es setzt auf der etablierten Plattform auf. Wir komplettieren damit die Siprotec-Familie für den Einsatz in der Energieverteilung sowie in Industrie- und Infrastrukturanlagen,“ sagte Robert Klaffus, CEO Digital Grid bei Siemens Smart Infrastructure.

Schutzgeräte erfassen heute eine Vielzahl verschiedener Messwerte und Netzzustandsgrößen. Diese Daten dienen dem Schutz und der Automatisierung des Energiesystems, tragen so zur Versorgungssicherheit bei und helfen dabei, die Energiewende umzusetzen. Weltweit sind mehr als zwei Millionen Siprotec Geräte von Siemens installiert.

Alle Presseinformationen rund um Siemens auf der Hannover Messe finden Sie hier:

www.siemens.com/presse/hm21

Ansprechpartner für Journalisten:

Siemens AG Österreich

Christian Lettner Tel.: +43 664 88551853

E-Mail: christian.lettner@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: https://twitter.com/Siemens_Austria

Siemens Smart Infrastructure (SI) gestaltet den Markt für intelligente, anpassungsfähige Infrastruktur für heute und für die Zukunft. SI zielt auf die drängenden Herausforderungen der Urbanisierung und des Klimawandels durch die Verbindung von Energiesystemen, Gebäuden und Wirtschaftsbereichen. Siemens Smart Infrastructure bietet Kunden ein umfassendes, durchgängiges Portfolio aus einer Hand – mit Produkten, Systemen, Lösungen und Services vom Punkt der Erzeugung bis zur Nutzung der Energie. Mit einem zunehmend digitalisierten Ökosystem hilft SI seinen Kunden im Wettbewerb erfolgreich zu sein und der Gesellschaft, sich weiterzuentwickeln – und leistet dabei einen Beitrag zum Schutz unseres Planeten: SI creates environments that care. Der Hauptsitz von Siemens Smart Infrastructure befindet sich in Zug in der Schweiz. Zum 30.09.2020 hatte das Geschäft weltweit rund 69.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Über Siemens Österreich

Siemens zählt in Österreich zu den führenden Technologieunternehmen des Landes. Insgesamt arbeiten für Siemens in Österreich rund 8.800 Menschen. Der Umsatz lag im Geschäftsjahr 2020 bei rund 2.6 Milliarden Euro. Siemens verbindet die physische und digitale Welt — mit dem Anspruch, daraus einen Nutzen für Kunden und Gesellschaft zu erzielen. Das Unternehmen setzt schwerpunktmäßig auf die Gebiete intelligente Infrastruktur bei Gebäuden und dezentralen Energiesystemen, Automatisierung und Digitalisierung in der Prozess- und Fertigungsindustrie sowie intelligente Mobilitätslösungen für den Schienen- und Straßenverkehr. Automatisierungstechnologien, Software und Datenanalytik spielen in diesen Bereichen eine große Rolle. Mit all seinen Werken, weltweit tätigen Kompetenzzentren und regionaler Expertise in jedem Bundesland trägt Siemens Österreich nennenswert zur heimischen Wertschöpfung bei. Im abgelaufenen Geschäftsjahr betrug das Fremdeinkaufsvolumen von Siemens Österreich bei rund 8.900 Lieferanten – etwa 5.900 davon aus Österreich – über 776 Millionen Euro. Siemens Österreich hat die Geschäftsverantwortung für den heimischen Markt sowie für weitere 20 Länder (Region Zentral- und Südosteuropa sowie Israel). Weitere Informationen finden Sie unter: www.siemens.at.